

Brockhoff-Team ist gut vorbereitet

Volleyball: Oberligist Sande/Paderborn konnte Abgänge kompensieren – SV Sande will wieder Talente heranführen

Kreis Paderborn (ve). Verhalten optimistisch gehen die drei ranghöchsten Damenteams in die neue Volleyball-Saison. Aushängeschild SG Sande/SC Grün-Weiß Paderborn hat besonders hart gearbeitet: Der Oberligist trainierte fast durch und nimmt gut vorbereitet einen Platz im gehobenen Mittelfeld ins Visier.

Damen-Oberliga

Fleißig waren die Volleyball-Damen des Oberligisten SG Sande/SC Grün-Weiß Paderborn. Nach Ende der vergangenen Saison wurde bis zu den Sommerferien weiter trainiert. Nach einer kurzen Pause stand für fünf Wochen Krafttraining im ATZ in Delbrück auf dem Programm. Dies freut Trainer Markus Brockhoff besonders: »Wir haben mit Iris Grundmeier, Esther Brockhoff und mir nun das Team zusammen, welches früher erfolgreich bei den Zweitliga-Herren der DJK Delbrück gearbeitet hat. Nach diesen Grundlagen konnten wir uns auf das Spielerische konzentrieren.« Mit Zuspieldlerin Christina Saprunenko, die beim Detmolder TV auf den Sprung in das Regionalligateam stand, sowie den beiden Bielefelder Neuzugängen Sandra Krause (Außenangriff) und Libero Melanie Vetter wurden die Abgänge kompensiert.

Bei einem Turnier mit Teams bis

zur 3. Liga in Minden sprang der siebte Platz heraus, in Oldenburg gab es bei einem Turnier mit Oberligateams den Siegerpokal. Auch gegen den Regionalligisten Detmolder TV siegte das Team in einem Freundschaftsspiel mit 3:1. Mit einem dreitägigen Trainingslager wurde der Feinschliff hergestellt. »Wir sind gut vorbereitet, ein Steinchen passt immer besser zum anderen. Unser Saisonziel muss es sein, zunächst Punkte gegen den Abstieg zu holen. Wenn wir gut eingespielt sind, könnte am Ende sogar ein Platz im gehobenen Mittelfeld herauspringen«, so der junge Vater.

Der Auftaktgegner am Samstag hat es für Markus Brockhoff in sich: »Telekom PSV Bielefeld hat neue Spieler aus nah und fern verpflichtet und spielt in dieser Saison sehr leistungsorientiert. Sie gehören für mich zu den Topfavoriten um den Aufstieg.«

Das Personalbuch

Neuzugänge: Sandra Krause, Melanie Vetter (beide Telekom PSV Bielefeld), Christina Saprunenko (Detmolder TV)

Abgänge: Carina Ahlers (Detmolder TV), Maren Schnitker (ein Jahr Australien), Anna Lena Agethen (ein Jahr Argentinien), Anne Horstmann (Telekom PSV Bielefeld), Ricarda Puls (Studium Münster), Chantal Cramer (Schule)

Kader ohne Neuzugänge: Reni Duschek, Leonie Heft, Rebecca Schnitker, Kristina Brok, Laura Ebbers, Lisa Agnesen, Melanie Reuter, Lisa Jürgensmeier, Eva Jürgensmeier, Greta Günnewig

Trainer: Markus Brockhoff

Saisonziel: Mittelfeldplatz

Damen-Verbandsliga

Ein paar Probleme hatten die Verbandsliga-Damen der SG Grün-Weiß Paderborn/SV Sande während der Saisonvorbereitungsphase. Verletzungen und berufliche Verpflichtungen sorgten dafür, dass Trainer Norbert Zobe oft auf nur einen kleinen Kader zurückgreifen konnte. Zum Saisonstart wird die Personalsituation allerdings besser sein. Zudem kommen mit Kirsten Zirkel und Janna Landwehr zwei Spielerinnen nach einer Babypause wieder zurück.

Zobe: »Die Neuzugänge haben sich bei zwei Turnieren gut eingeführt. Allerdings ist an der Abstimmung untereinander noch zu arbeiten.« Für die Saison wird ein Platz im Mittelfeld angestrebt. Durch die Spielgemeinschaft mit dem SV BW Sande werden Spielerinnen aus der Landesliga-Mannschaft beim Verbandsligatraining und den Spielen ins Team eingebaut. Zuletzt lief es schon gut. Gegen die Oberliga-Mannschaft der SG SV Sande/GW Paderborn gab es während eines gemeinsamen Trainingslagers immerhin ein 2:2.

Das Personalbuch

Neuzugänge: Svenja Gottwald (Steinlagen), Frauke Bevers (TuS Bocholt), Verena Oebbecke (SG SV Sande/GW Paderborn), Kirsten Zirkel, Janna Landwehr (beide nach Babypause wieder zurück)

Abgänge: Vivian Brauns, Anne Sünkel, Pia Leweling, Karolin Tümsmeyer (alle Studium), Johanna Naumann (Babypause)

Kader ohne Neuzugänge: Svenja Gottwald, Frauke Bevers, Kathi Schlichting, Laura Pawliczek, Christina Kildivatov, Janna Landwehr, Katharina Bätz, Sandra Hentschel, Verena Oebbecke, Sanem Günaydin, Kirsten Zirkel, Chrissy Queren,

Christina Zobe

Trainer: Norbert Zobe

Saisonziel: Mittelfeldplatz

Damen-Landesliga

Die Spielgemeinschaft mit der DJK Delbrück wurde aufgelöst, so dass das Team mit neuem Namen (SV Sande), aber bekanntem Trainer (Jörg Borgstädt) an den Start geht. Mit Ricarda Bedei (Mittelangriff/13 Jahre) und Ina Röper (Zuspield/14 Jahre) werden Talente aus der U 16 an die Mannschaft herangeführt. »Beide trainieren mit dem Team und werden im Verlauf der Saison zu ihren ersten Einsätzen kommen«, so Trainer Jörg Borgstädt. Insgesamt ist es eine junge Mannschaft, von denen die Hälfte in der U 20 spielen könnte. Das Saisonziel formuliert der Coach so: »Die Liga hat sich in weiten Bereichen neu zusammengesetzt. Da wir auf der Basis der vergangenen Saison aufbauen können, traue ich dem Team einen Platz im oberen Drittel zu.«

Das Personalbuch

Neuzugänge: Elena Kleine-Wechelmann (TuS Aschen Strang) und Nicole Mengeringhaus (SV Sande IV)

Abgänge: Jacqueline Sievers

Kader ohne Neuzugänge: Malin Albrecht, Laura Bolte, Stefanie Breder, Esther Brockhoff, Christina Driller, Lena Epp, Emilija Fehler, Katharina Janke, Lisa Langfort, Katrin Schmidt, Melanie Wehr, Ricarda Bedei, Ina Röper (beide Doppelspielrecht mit SV Sande III/U16)

Trainer: Jörg Borgstädt

Saisonziel: oberes Drittel



Die SG SV Sande/GW Paderborn spielt mit (hinten von links:) Kristina Brok, Rebecca Schnitker, Sandra Krause, Laura Ebbers, Leonie Heft, Reni Duschik und Trainer Markus Brockhoff; vorn von links: Nicole

Hohrath (spielt zunächst in der Verbandsligamannschaft), Lisa Jürgensmeier, Eva Jürgensmeier, Melanie Reuter, Melanie Vetter, Lisa Agnesen. Es fehlen Christina Saprunenko und Greta Günnewig.